

Verordnung

der Bundesregierung

Zehnte Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten aus der
hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung

(Zehnte Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar - 10. ZAV)

A. Zielsetzung

Anpassung der Zusatzrenten der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung Saar.

B. Lösung

Die Zusatzrenten der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung werden auf das Niveau der für die Berechnung der Renten der Arbeiter-Rentenversicherung für das Jahr 1991 maßgeblichen allgemeinen Bemessungsgrundlage angehoben.

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Die Mehrausgaben der Anpassung sind von der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung zu tragen.

Zehnte Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten
aus der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung
(Zehnte Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar - 10. ZAV)

Vom 1991

Auf Grund des § 8 Abs. 1 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungs-Gesetzes vom 22. Dezember 1971 (BGBl. I S. 2104), der durch Artikel II § 12 des Gesetzes vom 18. August 1980 (BGBl. I S. 1469) geändert worden ist, verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Aus Anlaß des Anstiegs der allgemeinen Bemessungsgrundlage vom Jahr 1989 auf das Jahr 1991 werden die Zusatzrenten der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung zum 1. Juli 1991 nach den §§ 2 bis 4 dieser Verordnung angepaßt.

§ 2

Zusatzrenten, die nach den §§ 4 bis 7 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungs-Gesetzes berechnet sind, werden dadurch angepaßt, daß die Höhe der Rente mit der allgemeinen Bemessungsgrundlage für das Jahr 1991 ermittelt wird.

§ 3

Zusatzrenten nach § 19 Abs. 2 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungs-Gesetzes werden dadurch angepaßt, daß der sich für den Monat Juli des Jahres 1991 ergebende Rentenbetrag um den auf zwei Dezimalstellen gerundeten Vomhundertsatz erhöht wird, um den die allgemeine Bemessungsgrundlage für das Jahr 1991 die allgemeine Bemessungsgrundlage für das Jahr 1989 übersteigt.

§ 4

(1) Ergibt allein die Anpassung der Zusatzrenten nicht einen höheren als den bisherigen Betrag, ist dieser weiterzuleisten.

(2) Bei Anwendung der Vorschriften dieser Verordnung sind Abrundungen zulässig.

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Nach § 8 Abs. 1 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungsgesetzes (HZvG) können die Zusatzrenten aus der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung durch Rechtsverordnung der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates angepaßt werden, wenn sich die allgemeine Bemessungsgrundlage für die Zusatzrenten seit der letzten Erhöhung der laufenden Zusatzrenten in mindestens einem von zwei aufeinanderfolgenden Jahren erhöht hat. Diese Voraussetzung ist erfüllt. Die letzte Erhöhung der Zusatzrenten erfolgte für Bezugszeiten vom 1. Juli 1989 an.

Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt für das Saarland hat nach Anhörung des gemäß § 8 Abs. 2 HZvG von der Vertreterversammlung gewählten Ausschusses vorgeschlagen, zum 1. Juli 1991 die laufenden Zusatzrenten auf das Niveau der für die Arbeiter-Rentenversicherung für das Jahr 1991 maßgeblichen allgemeinen Bemessungsgrundlage anzuheben. Nach dem derzeitigen Stand der statistischen Erhebungen bedeutet dies, daß Zusatzrenten aus Versicherungsfällen bis zum 30. Juni 1990 zum 1. Juli 1991 um 7,95 v. H. und Zusatzrenten aus Versicherungsfällen in der Zeit vom 1. Juli 1990 bis 30. Juni 1991 um 4,7 v. H. erhöht werden; die endgültige Festsetzung der für die Erhöhung maßgeblichen allgemeinen Bemessungsgrundlage für das Jahr 1991 erfolgt durch das Rentenanpassungsgesetz 1991.

Die Bundesregierung folgt diesem Vorschlag. Sie berücksichtigt dabei die Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoarbeitsverdienste und der Zusatzrenten sowie die vorausgeschätzte Finanzlage der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung (vgl. Anlagen 1 bis 3 und § 12 Abs. 3 HZvG); letztere zeigt, daß unter Beibehaltung des derzeitigen Beitragssatzes der gesetzliche Finanzierungsrahmen nicht überschritten werden wird. Ferner werden die Einhaltung eines angemessenen Abstandes der Summe der Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung und der hüt-

tenknappschafftlichen Zusatzversicherung von dem Arbeitseinkommen eines vergleichbaren Versicherten und die in § 8 Abs. 1 Satz 3 HZvG für die Anpassung vorgeschriebene Höchstgrenze berücksichtigt.

Die verwaltungstechnische Durchführung der Anpassung obliegt der Landesversicherungsanstalt für das Saarland.

B. Besonderer Teil

Zu § 1:

§ 1 enthält den Grundsatz der Anpassung.

Zu § 2:

In § 2 wird die Anpassung der Zusatzrenten geregelt, die nach den Vorschriften des neuen, seit 1971 geltenden Rechts berechnet worden sind. Hierzu gehören auch die Zusatzrenten, die im Jahre 1971 ursprünglich noch nach altem Recht berechnet, aber später im Wege der Neuberechnung auf der Grundlage der §§ 4 bis 7 HZvG umgestellt worden sind.

Durch die Anpassung werden die Zusatzrenten so erhöht, als ob sie ohne Änderung der übrigen Berechnungsfaktoren unter Zugrundelegung der allgemeinen Bemessungsgrundlage für das Jahr 1991 berechnet werden würden.

Dadurch wird erreicht, daß die Anpassung der Zusatzrenten - wie in der Vergangenheit - der Regelung in der gesetzlichen Rentenversicherung der Arbeiter entspricht.

Zu § 3:

§ 3 regelt die Anpassung der nach § 19 Abs. 2 HZvG umgestellten Zusatzrenten. Das vorgesehene Verfahren ist gegenüber dem Verfahren nach § 2 auf die Besonderheiten der umgestellten Zu-

satzrenten zugeschnitten. Hier wird die Zusatzrente um den Vorphundertssatz erhöht, um den die allgemeine Bemessungsgrundlage für das Jahr 1991 die allgemeine Bemessungsgrundlage für das Jahr 1989 übersteigt. Der Anpassungssatz entspricht demjenigen, der sich bei der Anpassung der Zusatzrenten nach § 2 ergibt.

Zu § 4:

Absatz 1 enthält eine Besitzstandsklausel.

Nach Absatz 2 sind anlässlich der Zusatzrentenanpassung Abrundungen zulässig, wie sie auch bei einer Rentenneufeststellung zulässig sind.

Zu § 5:

Inkrafttretensvorschrift.

C. Finanzieller Teil

Die vorausgeschätzte Finanzlage der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung ist aus den Anlagen ersichtlich, die auf den von der Landesversicherungsanstalt für das Saarland erstellten Berechnungen beruhen. Daher wird hinsichtlich der Annahmen über die Steigerung der durchschnittlichen Bruttoarbeitsentgelte und der Rentenanpassungssätze auf die Annahmen des Rentenanpassungsberichts 1990 zurückgegriffen; d. h., daß u. a. für die jährlichen Steigerungen der durchschnittlichen Bruttoarbeitsentgelte für die Jahre 1989 ff. alternativ 4 v. H., 3 v. H. und 5 v. H. unterstellt wurden. Dabei bleibt in allen drei Fällen der gesetzlich bestimmte Finanzierungsrahmen gewahrt.

Die Mehrausgaben der Anpassung sind von der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung zu tragen. Der Bundeszuschuß bleibt unverändert 6 Mio. DM. Eine zusätzliche Belastung des Bundeshaushalts ergibt sich nicht. Länder und Gemeinden werden mit

Kosten nicht belastet. Auswirkungen auf Einzelpreise und auf das gesamte Preisniveau sind aufgrund der gesamtwirtschaftlich nicht ins Gewicht fallenden Erhöhung des Nachfragepotentials nicht zu erwarten.

Anlage 1

Übersicht 2c - 5%

Einnahmen und Ausgaben der H Z V laut Rechnungsergebnis des Jahres 1989 und Einnahmen, Ausgaben und Vermögen aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1990 bis 1995 in Tausend DM (TDM)

Jahr	1989 Rechnungsergebnis in DM	1989 TDM	1990 TDM	1991 TDM	1992 TDM	1993 TDM	1994 TDM	1995 TDM
Beiträge								
Bundeszuschuß	43 782 628,94	43 782	46 128	46 866	48 581	51 438	53 582	56 439
Zinsen und sonstige Einnahmen	6 000 000,00	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
	62 678 663,64	62 679	63 934	65 880	63 170	59 713	60 274	60 511
Einnahmen insgesamt	112 461 292,58	112 461	116 062	118 746	117 751	117 151	119 856	122 950
Renten								
Kapitalabfindungen	81 974 101,35	81 974	87 000	91 432	98 090	104 955	112 482	120 467
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	421 820,36	422	553	599	637	676	720	759
Beitragsersstattungen	28 790,88	29	24	24	24	25	26	27
Verwaltungs- und sonstige Kosten	324 307,88	324	346	351	364	386	402	423
	2 138 162,72	2 138	2 204	2 310	2 394	2 484	2 579	2 675
Ausgaben insgesamt	84 887 183,19	84 887	90 127	94 716	101 509	108 526	116 209	124 351
Einnahmen - Ausgaben	27 574 109,39	27 574	25 935	24 030	16 242	8 625	3 647	- 1 401
Schwankungsreserve am Jahresende	852 458 927,82	852 459	878 394	902 424	918 666	927 291	930 938	929 537
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	78 862 345,50	78 862	84 127	88 716	95 509	102 526	110 209	118 351
Schwankungsreserve-Soll	297 930 299,08	297 930	315 448	336 508	354 864	382 036	410 104	440 836
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	554 528 628,74	554 529	562 946	565 916	563 802	545 255	520 834	488 701

noch Übersicht 2c - 5%

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der K Z V aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1996 bis 2004 in Tausend DM (TDM)

Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Beiträge									
Bundeszuschuß	59 298	62 157	65 015	68 588	72 162	75 734	79 308	82 882	87 169
Zinsen und sonstige Einnahmen	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
	60 420	55 310	54 109	52 376	50 105	47 247	43 752	39 568	34 638
Einnahmen insgesamt	125 718	123 467	125 124	126 564	128 267	128 981	129 060	128 450	127 807
Renten									
Kapitalabfindungen	129 346	139 213	149 502	160 104	170 962	182 639	193 346	204 909	216 503
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	801	849	900	948	1 000	1 054	1 109	1 166	1 212
Beitragserstattungen	29	31	32	34	36	39	41	44	47
Verwaltungs- und sonstige Kosten	445	466	488	514	541	568	595	622	654
	2 800	2 933	3 072	3 217	3 370	3 529	3 698	3 876	4 080
Ausgaben insgesamt	133 421	143 492	153 994	164 817	175 909	187 229	196 789	210 617	222 546
Einnahmen - Ausgaben	- 7 703	- 20 025	- 28 870	- 37 853	- 47 642	- 58 248	- 69 729	- 82 167	- 94 739
Schwankungsreserve am Jahresende	921 834	901 809	872 939	835 086	787 444	729 196	659 467	577 300	482 561
Aufwendungen zu eigenen Lasten der KZV	127 421	137 492	147 994	158 817	169 909	181 229	192 789	204 617	216 546
Schwankungsreserve-Soll	473 404	509 684	549 968	591 976	635 268	679 636	724 916	771 156	815 468
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	448 430	392 125	322 971	243 110	152 176	49 560	- 65 449	- 193 856	- 335 907

208/31

Anlage 2

Übersicht 2b - 34

Einnahmen und Ausgaben der H Z V laut Rechnungsergebnis des Jahres 1989 und Einnahmen, Ausgaben und Vermögen aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1990 bis 1995 in Tausend DM (TDM)

Jahr	1989 Rechnungsergebnis in DM	1989 TDM	1990 TDM	1991 TDM	1992 TDM	1993 TDM	1994 TDM	1995 TDM
Beiträge	43 782 628,94	43 782	46 128	46 866	48 581	50 009	51 438	53 582
Bundeszuschuß	6 000 000,00	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	62 678 663,64	62 679	63 934	65 880	63 170	59 779	60 454	60 921
Einnahmen insgesamt	112 461 292,58	112 461	116 062	118 746	117 751	115 788	117 892	120 503
Renten	81 974 101,35	81 974	87 000	91 432	97 136	101 957	107 188	112 610
Kapitalabfindungen	421 820,36	422	553	599	624	651	680	703
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	28 790,88	29	24	24	24	24	25	26
Beitragsersstattungen	324 307,88	324	346	351	364	375	386	402
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 138 162,72	2 138	2 204	2 310	2 349	2 391	2 435	2 478
Ausgaben insgesamt	84 887 183,19	84 887	90 127	94 716	100 497	105 398	110 714	116 219
Einnahmen - Ausgaben	27 574 109,39	27 574	25 935	24 030	17 254	10 390	7 178	4 284
Schwankungsreserve am Jahresende	852 458 927,82	852 459	878 394	902 424	919 678	930 068	937 246	941 530
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	78 862 345,50	78 862	84 127	88 716	94 497	99 398	104 714	110 219
Schwankungsreserve-Soll	297 930 299,08	297 930	315 448	336 508	354 864	377 988	397 592	418 856
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	554 528 628,74	554 529	562 946	565 916	564 814	552 080	539 654	522 674

noch Übersicht 2b - 3%

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der H Z V aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1996 bis 2004 in Tausend DM (TDM)

Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Beiträge	55 011	56 441	57 870	60 015	61 445	63 588	65 733	67 163	69 306
Bundeszuschup	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	61 199	56 485	55 877	54 909	53 602	51 899	49 824	47 381	44 541
Einnahmen insgesamt	122 210	118 926	119 747	120 924	121 047	121 487	121 557	120 544	119 847
Renten	118 610	125 233	131 953	138 643	145 266	151 773	157 869	163 361	168 853
Kapitalabfindungen	729	758	789	816	844	874	899	923	948
Witwen- und Hinterbliebenen- wegen Heirat	26	27	29	30	31	32	34	35	36
Beitragsersparungen	413	423	434	450	461	477	493	504	520
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 544	2 614	2 686	2 760	2 836	2 913	2 983	3 049	3 130
Ausgaben insgesamt	122 322	129 055	135 891	142 699	149 438	156 069	162 278	167 872	173 487
Einnahmen - Ausgaben	- 112	- 10 129	- 16 144	- 21 775	- 28 391	- 34 582	- 40 721	- 47 328	- 53 640
Schwankungsreserve am Jahresende	941 418	931 289	915 145	893 370	864 979	830 397	789 676	742 348	688 708
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	116 322	123 055	129 891	136 699	143 438	150 069	156 278	161 872	167 487
Schwankungsreserve-Soll	440 876	465 288	492 220	519 564	546 796	573 752	600 276	625 112	647 488
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	500 542	466 001	422 925	373 806	318 183	256 645	189 400	117 236	41 220

208/91

noch Übersicht 2a - 4*

Einnahmen, Ausgaben und Verträgen der H Z V aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1996 bis 2004 in Tausend DM (TDM)

Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Beiträge									
Bundeszuschuß	57 155	59 299	61 442	64 301	66 446	69 304	72 163	75 022	77 880
Zinsen und sonstige Einnahmen	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
	60 839	55 933	55 042	53 711	51 951	49 687	46 930	43 648	39 814
Einnahmen insgesamt	123 994	121 232	122 484	124 012	124 397	124 991	125 093	124 670	123 694
Renten									
Kapitalabfindungen	123 871	132 044	140 458	148 983	157 586	166 218	174 891	183 481	191 080
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	765	802	843	880	919	960	1 001	1 041	1 071
Beitragserstattungen	28	29	30	32	34	35	37	39	41
Verwaltungs- und sonstige Kosten	429	445	461	482	498	520	541	563	584
	2 668	2 768	2 872	2 979	3 090	3 205	3 327	3 449	3 545
Ausgaben insgesamt	127 761	136 088	144 664	153 356	162 127	170 938	179 797	188 573	196 321
Einnahmen - Ausgaben	- 3 767	- 14 856	- 22 180	- 29 344	- 37 730	- 45 947	- 54 704	- 63 903	- 72 627
Schwankungsreserve am Jahresende	932 224	917 368	895 188	865 844	828 114	782 167	727 463	663 560	590 933
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	121 761	130 088	138 664	147 356	156 127	164 938	173 797	182 573	190 321
Schwankungsreserve-Soll	456 904	487 044	520 352	554 656	589 424	624 508	659 752	695 188	730 292
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	475 320	430 324	374 836	311 188	238 690	157 659	67 711	- 31 628	- 139 359

Anlage 3

Übersicht 2a - 4%

Einnahmen und Ausgaben der H Z V laut Rechnungsergebnis des Jahres 1989 und Einnahmen, Ausgaben und Vermögen aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1990 bis 1995 in Tausend DM (TDM)

Jahr	1989 Rechnungsergebnis in DM	1989 TDM	1990 TDM	1991 TDM	1992 TDM	1993 TDM	1994 TDM	1995 TDM
Beiträge	43 782 628,94	43 782	46 128	46 866	48 581	50 724	52 867	55 010
Bundeszuschuß	6 000 000,00	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	62 678 663,64	62 679	63 934	65 880	63 170	59 746	60 364	60 740
Einnahmen insgesamt	112 461 292,58	112 461	116 062	118 746	117 751	116 470	119 231	121 750
Konten	81 974 101,35	81 974	87 000	91 432	97 614	103 453	109 817	116 481
Kapitalabfindungen	421 820,56	422	553	599	631	664	700	731
Witwen- und Hinterbl. wegen Heirat	28 790,88	29	24	24	24	25	26	27
Beitragsrückstellungen	324 307,88	324	346	351	354	380	397	413
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 138 162,72	2 138	2 204	2 310	2 371	2 437	2 506	2 574
Ausgaben insgesamt	84 887 183,19	84 887	90 127	94 716	101 004	106 959	113 446	120 226
Einnahmen - Ausgaben	27 574 109,39	27 574	25 935	24 030	16 747	9 511	5 785	1 524
Schwankungsreserve am Jahresende	852 458 927,82	852 459	878 394	902 424	919 171	928 682	934 467	935 991
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	78 862 345,50	78 862	84 127	88 716	95 004	100 959	107 446	114 236
Schwankungsreserve-Soll	297 930 299,08	297 930	315 448	336 508	354 864	380 016	403 836	429 784
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	554 528 628,74	554 529	562 946	565 916	564 307	548 666	530 631	506 207

17.05.91

Beschluß

des Bundesrates

zur

Zehnten Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten
aus der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung
(Zehnte Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar - 10. ZAV)

Der Bundesrat hat in seiner 630. Sitzung am 17. Mai 1991
beschlossen, der Verordnung gemäß Artikel 80 Abs. 2 des
Grundgesetzes zuzustimmen.